

So setzt sich Ihre Stromabrechnung zusammen:

+ Arbeitspreis pro kWh (je nach gewähltem Produkt „Privat“, „Privat Komfort“ oder „Profi“)
+ Basispreis
+ Entgelt für Messleistungen
+ Steuern, Abgaben und Zuschläge
= Rechnungsbetrag netto
+ Umsatzsteuer
= Rechnungsbetrag brutto

Arbeitspreis:

Der Preis für die verbrauchte Kilowattstunde (kWh) setzt sich aus dem Energiepreis sowie den Kosten für Netznutzung und Netzverluste zusammen.

Basispreis:

Monatlicher Grundpreis, ist verbrauchsunabhängig. Enthält Kosten für Netz und Energie.

Netzdienstleistungsentgelt:

Netznutzungsentgelt:

Abgeltung der Kosten für die Errichtung, den Ausbau, die Instandhaltung und den Betrieb des Netzsystems. Ist in Ihrer Abrechnung in den Arbeitspreis eingerechnet und wird von der E-Control-Kommission verordnet (Systemnutzungstarife-Verordnung).

Netzverlustentgelt:

Die Kosten für diese Beschaffung der für den Ausgleich von Netzverlusten eingekaufter Energie – ebenfalls in der Systemnutzungstarife-Verordnung geregelt und in den Arbeitspreis eingerechnet.

Entgelt für Messleistungen:

Behördlich verordnetes Entgelt für die Errichtung, den Betrieb, die Eichung und die Datenauslesung von Zählleinrichtungen. Wird pro Monat verrechnet.

Steuern, Abgaben und Zuschläge

Elektrizitätsabgabe:

Durch die Elektrizitätsabgabe wird seit 1996 neben Mineralöl und Flüssiggas auch der leitungsgebundene Energieträger elektrische Energie einer Besteuerung unterzogen.

Zählpunktpauschale:

Seit 1.1.2007 Förderbeitrag zur Abgeltung der Mehraufwendungen für elektrische Energie aus Kleinwasserkraftwerksanlagen, sonstigen Ökostromanlagen sowie KWK-Anlagen gemäß § 22 Ökostromgesetz. Der Betrag ist von den Verteilernetzbetreibern einzuheben und an die Ökostromabwicklungsstelle abzuführen.

Mehraufwand Ökostrom:

Gesetzlich geregelter Anteil des Energiepreises zur Förderung der Ökoenergie in Österreich gemäß § 19 Ökostromgesetz.

Umsatzsteuer:

Auf sämtliche Preisbestandteile (20 %).